
Esperanto-Liga Berlin-Brandenburg e.V.

Rechenschaftsbericht

Berichtszeitraum 2022-10/2023-09

1 Allgemein

Die vergangene Jahreshauptversammlung der Esperanto-Liga Berlin-Brandenburg e.V. fand im Raum „Seerose“ der Orangerie der Kiezspinne FAS e.V. am 15.10.2022 statt.

Es erfolgten satzungsgemäß Vorstandswahlen. Als geschäftsführender Vorstand wurden Ronald Schindler (Vorsitzender) und Philipp Sonntag (Stellvertreter und Kassierer) bestätigt. Schriftführer war Roland Schnell. Er zeichnet auch weiterhin verantwortlich für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Im Berichtszeitraum konnten die Aktivitäten der Liga und deren Mitglieder langsam wieder in Gang gebracht werden.

Das Zamenhoffest konnte wie gewohnt am 17.12.2022 in der Orangerie der Kiezspinne stattfinden. Ca. 40 Sprachfreunde nutzten die Gelegenheit sich zu begegnen.

Im Kalender der Liga tauchten auch wieder bekannte Veranstaltungen auf.

Zu Pfingsten 2023 fand in Braunschweig der 100. Deutsche Esperanto-Kongress statt. Diesmal mit einem einwöchigen touristischen Teil. Esperanto-Freunde aus Berlin und Brandenburg nahmen rege teil und hatten auch Programmpunkte des Kongresses gestaltet.

Auf dem Esperanto-Platz in Berlin-Neukölln fand 2023 keine größere gemeinsame Veranstaltung statt.

Es haben immer noch nicht alle Bücher und andere Druckerzeugnisse der Berliner Esperanto-Bibliothek ein endgültiges Domizil gefunden. Die Präsenzbibliothek im Esperantoladen in der Katzbachstraße 25 in Berlin-Kreuzberg ist aber vollständig.

Es fand nur eine Vorstandssitzung während des Berichtszeitraums in der Privatwohnung von Philipp Sonntag statt.

Gegenwärtig sind **76** Esperanto-Freunde aus Berlin und Brandenburg in der ELBB organisiert.

Rein rechnerisch haben wir im Vergleich zum 2 Mitglieder klamm und heimlich dazubekommen.

Real handelt es sich um 3 Abgänge und 4 neue Mitglieder.

Von einem eingetragenen Mitglied kamen die Briefe regelmäßig zurück. Ich hoffe, der Grund wird sich bald klären.

Sterbefälle unter unseren Mitgliedern sind dem Vorstand nicht bekannt geworden.

2 Gruppenleben in Brandenburg

Finsterwalde

Eine Gruppenarbeit findet nicht mehr statt.

Die ehemaligen Gruppenmitglieder werden laufend über Veranstaltungen informiert.

Potsdam

Es gibt in Potsdam kein Gruppenleben.

- Die ehemalige Leiterin der Gruppe wird laufend über Veranstaltungen informiert.
- Jugendliche aus Potsdam nehmen u.a. an der Spielrunde in Berlin teil.

Prenzlau

Die Gruppenarbeit wurde wiederbelebt. Wöchentliches Treffen mittwochs.

Spiel von Rummikub in Esperanto (<https://eo.wikipedia.org/wiki/Rummikub>).

Teilnahme an den Treffen in Neubrandenburg.

Weiterhin besteht die Möglichkeit der Übernachtung und von Treffen in Nechlin bei Margarete Bastian). Dort fand ein Hoffest am 12.07.2023 statt.

Frankfurt (Oder)

In Frankfurt (Oder) gibt es kein Gruppenleben.

Am 01.05.2023 fand wieder ein Brückenfest statt, an dem auch die ELBB mit einigen Gästen teilnahm.

3 Gruppenleben in Berlin

In Berlin wurde das Gruppenleben wieder aktiviert.

Es sind wieder einige Gruppenzusammenkünfte möglich. Die Informationen dazu bekam jedes Mitglied der Liga.

Gruppe Lietzensee/Trautenaustraße

mindestens 1x im Monat (freitags) 15:00 - 16:30 h

Besonderheiten:

- 1) einige Dauerranke, einige Gruppenmitglieder kommen nur selten
- 2) Finanzen:
 - Kleine Beiträge im Kaffeeschweinchen,
 - größere Ausgaben (Porto, Kopien) aus der Unterstützung von der ELBB und aus dem Honorar als ehrenamtlicher Mitarbeiter beim Bezirksamt Charlottenburg

10717 Berlin, Trautenaustraße 6

Esperanto-Kurs, Anfängerkurs

Kontakt: Johannes Moser, Trautenaustr. 6/412, 10717 Berlin

Gerd Bussing gibt bei Bedarf Esperanto-Unterricht.

E-Laden: montags am Viktoriapark

Jeden ersten Montag im Monat, 19:30 h

Esperanto-Laden | Deutscher Esperanto-Bund e.V., Katzbachstraße 25, 10965 Berlin

Kontakt: Fritz Wollenberg

E-Laden: Ĵaŭda Rondo

Johann Pachter ist bemüht diese Zusammenkunft wiederzubeleben.

Jeden dritten Donnerstag im Monat (keine Information über Fortbestehen)

Esperanto-Laden | Deutscher Esperanto-Bund e.V., Katzbachstraße 25, 10965 Berlin,

Kontakt: abhängig vom Thema (4 Esperanto-Freunde mit Schlüsselgewalt)

Esperanto-Treffen im „Haus am Mierendorffplatz“

seit August 2021 immer freitags 14:00-15:30 Uhr

Dank einer Initiative von Roland Schnell

Teilnehmerzahl stark schwankend

Esperanto? Plenbuŝe!

findet nur noch sporadisch statt, da der ehemalige Organisator nicht mehr in Berlin lebt.

Treffen Lichtblick

Jeden dritten Montag im Monat, 19:00 – 21:30 h

Restaurant Lichtblick, Birkenstr. 33, 10551 Berlin

Kontakt: Lu Wunsch-Rolshoven, lu.esperanto@gmx.de

Esperanto-Station Halbe

Monatliche Veranstaltungen

Veranstaltungen gem. Terminkalender

<https://www.esperantostacio.com/eo/nia-progarmo>

Esperanto-Stacio, Bahnhofstraße 30, 15757, Halbe

Kontakt: Ralf Fröhlich, esperantostacio@gmail.com, (0176) 24714203

Die Gruppen entstanden hauptsächlich aus Eigeninitiativen der Mitglieder. Die Veranstaltungen, die Termine und Veranstaltungsorte sind unter <https://esperanto.berlin> einsehbar.

4 Öffentlichkeitsarbeit in Berlin und Brandenburg

VA: Roland Schnell

5 EIBB

Seit März 2022 gibt der Vorstand auch einen Rundbrief mit Informationen für die Mitglieder heraus. Dieser wird bis auf wenige Ausnahmen auf elektronischem Wege versandt. Auf Wunsch können sich auch Nichtmitglieder in den Verteiler aufnehmen lassen. Die Bezeichnung „Konciza Informilo“ ist weiterhin ein veränderbarer Arbeitstitel.

R. Schindler

Vorsitzender